

Mathe fachfremd unterrichten?

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 13. April 2021 16:39

An Grundschulen und SBBZ ist es alltäglich, fachfremd zu unterrichten, gerade auch Mathematik, weil die meisten im Studium eher Deutsch wählen. Auch in der Sek. 1 wird das - insbesondere an Gemeinschaftsschulen - immer alltäglicher. Die meisten Schulen dürften froh sein, wenn du von dir aus Bereitschaft zeigst, auch Mathematik zu unterrichten.

Meine Empfehlung wäre aber, Mathematik noch als Erweiterungsfach zu studieren.

Zur Info bzgl. Erweiterungsfächern hier einmal exemplarisch von der PH Heidelberg:
[Erweiterungsfach M.Ed. Sekundarstufe I - Pädagogische Hochschule Heidelberg \(ph-heidelberg.de\)](http://Erweiterungsfach_M.Ed._Sekundarstufe_I_-_Pädagogische_Hochschule_Heidelberg_(ph-heidelberg.de))

Dann stehst du fachlich und fachdidaktisch auf sicheren Beinen und es ist mit Sicherheit auch ein Bonus für die Einstellung in den Schuldienst (ich weiß nicht, wie da die Chancen mit deinen Fächern stehen ...?).

Ich weiß allerdings nicht, wie es dann im Referendariat wäre. Da wird m. W. in BW für die Sek. I nur noch in zwei Fächern ausgebildet.